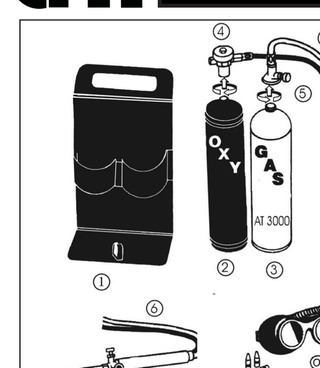
No 52500

Bedienungsanleitung · Mode d'emploi · Gebruiksaanwijzing · Instrucciones de utilizacion · Kezelési útmutató · Instrucţiuni de utilizare · Návod na použitie · Návod k použití · Brugsanvisning · Instructions for use



(DE) DEUTSCH

Autogen-Schweiß-Hartlötgerät Schweiß-Fix SF 3100 - No. 52500

Die Anleitung ist sorgfältig zu lesen, bevor das Gerät benutzt wird. Die Broschüre ist aufzubewahren und zur eventuellen Einsicht bereit zu halten.

Das Schweiß-Fix SF 3100 arbeitet mit dem CFH-Hochleistungsmischgas AT 3000 (No. 52515) und dem CFH-Sauerstoff (No. 52505). Alternativ zu dem Hochleistungsmischgas AT 3000 darf auch die CFH-Universaldruckgaspackung AT 2000, 600 ml (No. 52107, 30% Propan, 70% Butan) verwendet werden. Es dürfen nur die dafür vorgesehenen Druckgasbehälter der Firma CFH verwendet werden. Das Gerät ist so aufzustellen, dass ein Umfallen bzw. Herabfallen (vom Tisch o. ä.) verhindert wird.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Schweiß-Fix SF 3100 ist für den nicht gewerblichen Einsatz gedacht. Das Gerät darf nur im Freien und in gut belüfteten Räumen verwendet werden. Mit dem Schweiß-Fix SF 3100 erwerben Sie ein tragbares, mobiles Autogen-Schweiß- und Hartlötgerät. Das Gerät eignet sich hervorragend zum Hartlöten und für einfache Autogen-Schweißarbeiten. Es können nur Werkstoffe aus dünnwandigen Bleche verschweißt werden, die eine sehr geringe Wärmeableitung haben (Arbeitsbereich 0,1 bis max.2,5mm Materialstärke; stärkere Bleche können durch die hohe Temperaturleistung hartgelötet werden).

Zusammenbau des Schweiß-Fix SF 3100

1. Stahltragegestell
2. Sauerstoffflasche, CFH No. 52505
3. Hochleistungsmischgas AT 3000, CFH No. 52515
4. Entnahmevorrichtung Sauerstoff (Sauerstoffregler)
5. Entnahmevorrichtung Brenngas (Gasregler)
6. Sauerstoffschlauch (**blau**) u. Brenngasschlauch (**orange**)
7. Handgriff mit Haltung- (blau für Sauerstoff/rot für Brenngas)
8. austauschbare Düsen
9. Montageschlüssel
10. Schweißschutzbrille

Das Schweißpaket bestehend aus dem Handgriff, Brenngasschlauch (**orange**) mit Gasregler und Sauerstoffschlauch (**blau**) mit Sauerstoffregler wird herstellerseitig komplett montiert ausgeliefert.

Zum leichteren Verständnis verwenden wir in der Bedienungsanweisung für Hochleistungsmischgas **AT 3000** (alternativ Universaldruckgasdose AT 2000) die Bezeichnung Brenngas.

⚠ Sicherheits- und Warnhinweise

Die gesetzlichen Sicherheitsvorschriften – technische Richtlinien Flüssiggas (u. a. VBG 15) sind unbedingt zu beachten. Bei unsachgemäßer Benutzung des Gerätes besteht akute Brandgefahr. Vor Inbetriebnahme Gerät auf Funktionssicherheit überprüfen (u. a. auch die beiden Schläuche: Bei sprüden, rissigen oder beschädigten Stellen sind die Schläuche sofort austauschen. Ersatzschläuche und im Fachhandel erhältlich oder über den CFH-Kundenservice. Nähere siehe unter Wartung + Reparatur + Service).

- Schützen Sie das Schweiß-FIX SF 3100, die Brenngasdose (Nr. 3) und die Sauerstoffflasche (Nr. 2) vor dem Zugriff von Kindern. Das Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden **(Verletzungsgefahr)!**
- Das Gerät darf nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwendet werden.
- Auf keinen Fall ein Gerät in Betrieb nehmen, das irgendwelche Beschädigungen aufweist.
- Vergewissern Sie sich, dass Anschlüsse oder andere Verbindungen richtig angebracht und unbeschädigt sind.
- Die Zuleitungen am Gerät schließen, bevor ein Behälter angeschlossen wird.
- Die mitgelieferte Brenngasdose (Nr. 3) und Sauerstoffflasche (Nr. 2) sind Einwegbehälter und nicht wiederbefüllbar. Ein Wiederbefüllen ist unzulässig und stellt eine akute Gefahr dar **(Verletzungsgefahr)!**
- Überzeugen Sie sich vor Anschluss des Gas- und Sauerstoffbehälters, dass die Dichtungen im Gas- und Sauerstoffregler vorhanden und in gutem Zustand sind (Sichtprüfung).
- Vergewissern Sie sich, dass Verschlüsse oder andere Verbindungen richtig angebracht und unbeschädigt sind.
- Beachten Sie die Sicherheitstexte auf den Brenngasdose (Nr. 3) und Sauerstoffflasche (Nr. 2).
- Führen Sie keinerlei Manipulationen an der Brenngasdose, der Sauerstofflasche und dem Gerät durch **(Verletzungsgefahr).**
- Anschließen der Brenngasdose (Nr. 3) und der Sauerstoffflasche (Nr. 2) nur im Freien, in einer Umgebung, die frei von Flammen oder Zündquellen ist und nicht in unmittelbarer Nähe anderer Personen und Zündquellen. Rauchen ist beim Behälteranschluss verboten.
- Vermeiden Sie den Einsatz des Gerätes in der Nähe von brennbaren Materialien (Papier, Holz oder brennbaren Stoffen). Das Gerät erreicht bei normalem Betrieb sehr hohe Temperaturen.
- **VORSICHT:** zugängige Teile können sehr heiß sein. **Kinder vom Gerät fernhalten (Verbrennungsgefahr).** Vermeiden Sie ein Berühren des Brenners, solange er heiß ist.
- Den gezündeten Brenner nicht ablegen **(Brandgefahr).** Gerät bei laufendem Betrieb nicht ohne Aufsicht lassen **Verletzungsgefahr!** Auch nach Gebrauchsende heißen Brenner nimmt auf brennbaren Materialien ablegen – **Brandgefahr.**
- Achtung vor Erwärmung der Behälter oder Anschmoren der Schläuche. Das Gerät, Brenngasdose (Nr. 3) und die Sauerstoffflasche (Nr. 2) nicht in Nähe von Wärmequellen aufbewahren (Heizungen, Elektrogeräten, Öfen oder starke Sonneneinstrahlung etc.).
- Dein Brenner vor jeder Wiederinbetriebnahme auskühlen lassen.
- Vor jeder Inbetriebnahme die Gasdichtheitsprüfung am komplett zusammengebauten Gerät, einschließlich der Gasbehälterverbindungen durchführen (z.B. mit einem Lecksuchspray von CFH, No. 52110).
- Reparaturen- und Wartungsarbeiten dürfen nur Fachwerkstätten und geprüfte Flüssiggas-Schweißinstallateure sowie der CFH-Kundendienst durchführen.
- Während der Benutzung ist das Gerät nicht ohne Aufsicht zu lassen – **Brandgefahr!**
- Bei kurzen Arbeitspausen sind die Ventile am Handgriff fest zu schließen.
- **Achtung bei Sauerstoff!! Flaschenventil, Druckregeleinrichtung und sämtliche Anschlüsse öl- und fettfrei halten.**
- Im Falle von Feuer sofort die Zufuhr von Sauerstoff schließen.
- Beigefügte Schweißschutzbrille (Nr. 10) bei jeder Art von Arbeit mit diesem Gerät tragen.
- Die beiden Einwegbehälter dürfen nicht in Flugzeugen transportiert werden.
- **Achtung!!!** Die Behälter stehen unter Druck. Vor Erwärmen über 50°C (z. B. Sonnenbestrahlung) schützen.
- Die Einwegbehälter erst nach restloser Entleerung entsorgen.
- Während der Arbeit mit diesem Gerät sind Schutzhandschuhe zu tragen (Verbrennungsgefahr!).
- Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsplatz, an dem Sie das Gerät benutzen, für solche Arbeiten geeignet ist (Brandgefahr etc.)
- Nie einen Behälter anschließen ohne vorher die auf ihm angebrachten Instruktionen zu lesen.
- Bereitgestellte Ausgleichsgewichte (Nr. 10) tragen.
- Fettfreie Schutzkleidung tragen.
- Darauf achten, dass keine Löt-/Schweißgase eingeatmet werden.

Dichtheitsprüfung

Falls das Hartlöten Gerät Gas entweicht (Gasgeruch), bringen Sie es sofort nach draußen an einen Ort mit guter Luftzirkulation und ohne Zündquelle, wo das Leck gesucht und behoben werden kann. Überprüfen Sie die Dichtheit Ihres Gerätes nur im Freien. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme, sondern benutzen Sie hierzu Seifenlauge oder ein Lecksuchspray!

Wichtige Hinweise vor Inbetriebnahme des Gerätes

Zusammenbau und Einstellungen, die vom Hersteller vorgenommen wurden, sind nicht zu verändern. Es kann gefährlich sein, eigenmächtig am Gerät bauliche Veränderungen vorzunehmen. Teile zu entfernen oder andere Teile zu verwenden, die für das Gerät nicht vom Hersteller zugelassen sind.

Dieses Gerät darf ausschließlich mit dem Hochleistungsmischgas AT 3000 (Nr. 3 – CFH No. 52515) in Verbindung mit der CFH-Sauerstoffflasche (Nr. 2 – CFH No. 52505) betrieben werden. Alternativ zu dem Hochleistungsmischgas AT 3000 (Nr. 3) darf auch die Universaldruckgasdose AT 2000, 600 ml (CFH No. 52107) verwendet werden. Beide Brenngasdosen (CFH No. 52515 und CFH No. 52107) entsprechen EN 417. Es dürfen nur die dafür vorgesehenen CFH-Behälter (Brenngas und Sauerstoff) erhalten Sie problemlos im Baumarkt oder im Fachhandel.

Die Brenngasdose (Nr. 3) und der Sauerstoffflasche (Nr. 2) müssen im Freien und fern von allen möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Zündflammen, elektrischen Kochgeräten und entfernt von anderen Personen, gewechselt werden.

Es kann gefährlich sein zu versuchen, andersartige Gasbehälter anzuschließen.

Achtung! Bevor die Sauerstoffflasche und Brenngasdose (Nr. 2 + 3) an die Entnahmevorrichtungen (Nr. 4 + 5) angeschraubt werden, wie folgt verfahren:

Vor Inbetriebnahme

Vergewissern Sie sich, dass sämtliche Ventile vor Arbeitsbeginn fest geschlossen sind. Durch Linksdrehen der Sauerstoffflasche (Nr. 2) erfolgt die Montage an den Sauerstoffregler (Nr. 4). Die Brenngasdose AT 3000 (Nr. 3) wird an den geschlossenen Gasregler (Nr. 5) durch Rechtsdrehen montiert. Auf einwandfreie Gängigkeit des Gewindes achten. Bei schrägem Anschrauben kann das Gewinde verkanten und beschädigt werden. Prüfen Sie vor der Inbetriebnahme des Gerätes, ob die Verbindungen zwischen den Behältern und den Regulierventilen gasdicht sind (z.B. mit Hilfe eines Lecksuchsprays).

Einwegbehälter (Nr. 2 + 3) nach Montage in die Halterung des Tragegestells (Nr. 1) sicher abstellen.

Inbetriebnahme

Öffnen Sie das Regulierventil am Gasregler (Nr. 5). Das Brenngasventil und das Sauerstoffregulierventil am Handgriff (Nr. 7, Kennzeichnung „O2") öffnen. Danach öffnen Sie das Brenngasventil am Handgriff (Nr. 7, Kennzeichnung „Gas"). Vor dem Zünden etwas warten (Richtwert: ca. 1 Sekunde pro Meter Schlauchlänge), damit vorhandenes Gas-Luft-Gemisch ausströmen kann. Zünden Sie die Gasflamme an der Brennerspitze.

Die Feinstellung der Flamme erfolgt durch Öffnen oder Drosseln der Gas- und Sauerstoffzufuhr an der Einstellvorrichtung am Handgriff.

Außerbetriebnahme

Bei Außerbetriebnahme des Gerätes **muss die Gaszufuhr immer zuerst abgestellt werden!** Die Gaszufuhr erst an dem Gasregler (Nr. 5) durch Drehen des Regulierventils in Richtung „-" schließen (siehe Prägung am Drehknopf des Gasreglers). Durch das Schließen des Regulierventils am Gasregler erlischt nach einer kurzen Zeitverzögerung die Flamme am Brenner. Diese Verzögerung entsteht, weil sich noch Restmengen an Gas in der Schlauchleitung befinden. Nach dem Erlöschen der Flamme ist das Brenngasventil am Handgriff (Nr. 7, Kennzeichnung „Gas") zu schließen (durch Drehen in Richtung „-"). Danach sofort die Sauerstoffzufuhr am Sauerstoffregulierventil des Handgriffes (Nr. 7, Kennzeichnung „O2") durch Drehen des Sauerstoffregulierventils am Handgriff in Richtung „-" schließen. Schläuche auf normalen Luftdruck bringen. Bei Arbeitsunterbrechung stets die Gas- und Sauerstoffzufuhr schließen.

Nach Benutzung des Gerätes sind die Entnahmeeinrichtungen (Nr. 4 + 5) immer von den Einwegbehältern (Nr. 2 + 3) durch Abschrauben zu trennen. Vergewissern Sie sich vorher, dass auch der Gasregler (Nr. 5) fest geschlossen ist. Achten Sie darauf, dass die Einwegbehälter (Nr. 2 + 3) beim Abschrauben von der Entnahmeeinrichtung senkrecht mit dem Ventil nach oben gehalten werden.

Die Ersatzeinwegbehälter Sauerstoff und Spezialgas AT 3000 (Nr. 2 + 3) nur durch original CFH-Austauschbehälter ersetzen. Im anderen Fall erlischt sofort die Gewährleistung. Fremde Behälter stellen eine Gefahr dar.

Reinigung des Gerätes

Die Reinigung des Gerätes ist bei ausgekühltem Brenner mit einem trockenen Tuch möglich. Keine Putzmittel verwenden, da sonst die Gasdüsen verstopfen können.

Lagerung und Transport

Nach Arbeitsende, bei längeren Pausen, vor der Lagerung oder für den Transport mit Fahrzeugen sind die Behälter (Nr. 2 + 3) abzukoppeln. Lagerung und Transport nur mit stehenden Behältern.

Wichtiger Hinweis

Beim Abschrauben der Behälter (Nr. 2 + 3) schließen die Entnahmeventile selbsttätig und es kann kein weiteres Gas bzw. Sauerstoff mehr entweichen.

Wenn das Gerät nicht benutzt wird, bewahren Sie es, vor Staub und Feuchtigkeit geschützt, auf. Von Kindern entfernt aufbewahren.

Achten Sie darauf, dass das Gerät mit geschlossenen Ventilen (Gas und Sauerstoff) völlig abgekühlt ist, bevor Sie es sicher und trocken lagern. Gleiches gilt für den Transport, wobei Sie sicher stellen müssen, dass das Gerät und die Behälter (Gas und Sauerstoff) nicht unkontrolliert hin- und herfallen können.

Wartung + Reparatur + Service

Nur vorgeschriebene Ersatzteile verwenden. Nie ein Gerät mit einem beschädigten Teil in Betrieb nehmen. Reparaturen nur durch einen autorisierten Flüssiggasfachhändler oder den Hersteller durchführen lassen. Im Reparaturfall setzen Sie sich mit Ihrem Verkaufsstelle zurückgehen in Kontakt mit dem CFH-Kundenservice aufnehmen. Die Kontaktdaten vom CFH-Kundenservice finden Sie auf der letzten Seite.

Keine Änderung am Gerät vornehmen. Zusammenbau und Einstellungen, die vom Hersteller vorgenommen wurden, sind nicht zu verändern. Es kann gefährlich sein, eigenmächtig am Gerät bauliche Änderungen vorzunehmen. Teile zu entfernen oder andere Teile zu verwenden, die für das Gerät nicht vom Hersteller zugelassen sind.

Entsorgung der Behälter

Restentleerte Behälter können dem Sammelsystem der Dualen Systeme zugeführt werden. Nicht restentleerte Behälter sind der Schadstoffsammlung zuzuführen.

Entsorgung des Gerätes

Das Gerät ist aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt. Für Entsorgung und Recycling dieses Gerätes das zuständige örtliche Amt für Recycling oder das Abfallentsorgungsunternehmen kontaktieren.

Umweltinweise

Die Gasfüllung der Brenngasdose (Nr. 3) besteht aus umweltfreundlichem Flüssiggas und stellt keine Gefahr für die Umwelt oder Ozonschicht dar. Die Brenngasdose (Nr. 3) und die Sauerstoffflasche (Nr. 2) unterliegen nicht einer Haltbarkeitsdauer. Hinweistexte auf dem Etikett zur sachgerechten Lagerung und Aufbewahrung der Brenngasdose und Sauerstofflasche beachten.

Technische Daten

Flammtemperatur:	ca. 3.100°C
Arbeitstemperatur:	ca. 1.250°C
Arbeitsbereich:	0,1 – 2,5 mm Materialstärke
Arbeitsdauer mit 1 Brenngasdose:	0 3 h bei voller Leistung und mittlerer Düse
Arbeitsdauer mit 1 Sauerstoffflasche:	Ø 20 Minuten bei voller Leistung und mittlerer Düse

Technische und optische Änderungen vorbehalten.

Stand: 03/2013

(FR) FRANÇAIS

Soudage autogène appareil de brasage à haute température N° 52500

Veuillez lire le mode d'emploi attentivement avant d'utiliser l'appareil. Il faut conserver la brochure et la tenir prête pour être éventuellement consultée.

Le «Schweiss-Fix SF 3100» fonctionne avec un mélange de gaz mixte à haute performance CFH AT 3000 (N° 52515) et d'oxygène CFH (N° 52505). A la place du mélange de gaz à haute performance AT 3000 il est aussi possible d'utiliser le cartouche de gaz comprimé universel AT 2000, 600 ml (N° 52107, 30% propane, 70% butane). Il ne faut utiliser que la cartouche de gaz comprimé de la société CFH. Il faut installer l'appareil de manière qu'on puisse éviter qu'il se renverse ou tombe (de la table, ou autres).

Utilisation conforme

Le «Schweiss-Fix SF 3100» n'est pas prévu pour l'utilisation industrielle. Il ne faut utiliser l'appareil qu'en plein air ou dans des pièces bien ventilées. Avec le «Schweiss-Fix SF 3100», vous possédez un appareil de soudage autogène et un appareil de brasage à haute température portable et mobile. L'appareil est parfaitement apte au brasage à haute température et pour des simples travaux de soudage autogène. On ne peut souder que des pettes tôles métalliques à paroi mince qui ont une très faible dissipation de chaleur (zone de travail d'une épaisseur de matériel de 0,1 à 2,5mm maxi; des tôles métalliques plus épaisses peuvent parfaitement être brasées à haute température).

Assemblage du «Schweiss-Fix SF 3100»

1. Corps en acier
2. Bouteille d'oxygène,article N° 52505
3. Cartouche de gaz de soudage AT 3000, article N° 52515
4. Dispositif d'apport d'oxygène (régulateur de 2)
5. Dispositif d'apport de gaz de soudage (régulateur de gaz)
6. Tuyau d'oxygène (**bleu**) et Tuyau de gaz de soudage (**orange**)
7. Poignée du chalumeau avec dispositif de réglage (bleu pour l'oxygène /rouge pour gaz de soudage)
8. Buses remplaçables
9. Clé d'assemblage
10. Lunettes de protection

L'ensemble de tuyaux consiste en la poignée, le tuyau de gaz de soudage (**orange**) avec régulateur de gaz et le tuyau d'oxygène (**bleu**) avec régulateur d'oxygène est livré complétement par le fabricant.

Dans le mode d'emploi nous utilisons la dénomination gaz de soudage pour le mélange de gaz à haute performance **AT 3000** (ou, pour une meilleure compréhension, des cartouches de gaz comprimé AT 2000).

⚠ Prescriptions de sécurité et avertissements

Il faut impérativement observer les prescriptions de sécurité légales – les directives techniques du gaz liquide (entre autres VBG 15). En cas d'utilisation inappropriée du chalumeau manuel il y a un risque important d'incendie.

Avant la mise en service, contrôler si l'appareil présente une sécurité de fonctionnement (et entre autres aussi les deux tuyaux: en cas d'endroits desséchés, fondus, lézardés ou endommagés, il faut les remplacer immédiatement. Des tuyaux de rechange sont disponibles dans le commerce spécialisé ou auprès du service après-vente de CFH. Veuillez trouver de plus amples informations sous Maintenance + Réparation + Service).

- Maintenez l'appareil Schweiss-FIX SF 3100 et la cartouche à gaz de soudage et la bouteille d'oxygène hors de la portée des enfants. L'appareil ne doit pas être utilisé par des enfants **(risque de blessures)!**
- Il ne faut utiliser l'appareil qu'en plein air ou dans des pièces bien ventilées.
- En aucun cas il ne faut mettre l'appareil en service qui présente des dommages.
- Assurez-vous que les connexions ou autres raccords sont correctement en place et en parfait état.
- Fermez les alimentations de l'appareil avant de connecter un conteneur.
- La cartouche de gaz de soudage inclus et la bouteille d'oxygène sont des cartouches jetables et ne doivent pas être rechargées. Il est interdit de recharger les cartouches; ceci présente un danger grave **(risque de blessure)**.
- Avant le raccordement des cartouches de gaz et d'oxygène, assurez-vous que les joints d'étanchéité dans le régulateur de gaz et d'oxygène sont bien en place et en bon état (inspection visuelle).
- Assurez-vous que les fermetures ou d'autres raccords sont correctement en place et en parfait état.
- Respectez les textes de sécurité sur la cartouche de gaz de soudage et la bouteille d'oxygène.
- Ne pas effectuer de manipulation sur la cartouche de gaz de soudage, la bouteille d'oxygène ni l'appareil **(risque de blessure)**.
- Ne connecter la cartouche de gaz de soudage et la bouteille d'oxygène qu'en plein air, dans un environnement exempt de flammes et de sources d'ignition et pas à proximité immédiate d'autres personnes et de sources d'ignition. Il est interdit de fumer pendant le remplacement de la bouteille de gaz.
- Évitez d'utiliser l'appareil à proximité de matériaux inflammables (papier, bois ou étoffes).
- L'appareil atteint des très fortes temperatures. Ne pas toucher le brûleur allumé.
- **ATTENTION:** Les pièces accessibles peuvent être brûlantes: **Tenir les jeunes enfants éloignés (risque de brûlures).** Éviter de toucher l'appareil tant qu'il est chaud.
- Ne jamais poser le chalumeau lorsqu'il est allumé **(risque d'incendie).** Ne jamais laisser l'appareil allumé sans surveillance. **Attention!** Même après utilisation, le chalumeau encore brûlant ne doit jamais être posé sur des matières inflammables – **risque d'incendie.**
- Attention au non-échauffement de la cartouche de gaz de soudage et des tuyaux.
- Ne pas ranger l'appareil, la cartouche de gaz de soudage et la bouteille d'oxygène à proximité de sources de chaleur (chauffages, appareils électriques, fours ou fort rayonnement solaire, etc.).
- Laisser refroidir le chalumeau avant chaque remise en marche.
- Avant chaque mise en service, exécuter le test d'étanchéité au gaz sur l'appareil complétement assemblé, y compris les raccords de la cartouche de gaz (p.ex. à l'aide d'un liquide de détection de fuites de CFH, art. N° 52110).
- Il faut que les travaux de réparation et de maintenance ne soient exécutés que par des ateliers spécialisés et des installateurs de soudage à gaz liquide ou le service après vente de CFH.
- Ne pas laisser l'appareil sans surveillance en cours d'utilisation – **risque d'incendie!**
- Il faut fermer les valves à l'aide de la poignée pendant les pauses brèves. **Attention en utilisant de l'oxygène: fermez les valves des bouteille, les dispositifs de réglage de pression et tous les raccords exempts d'huile et de graisse.**
- En cas d'incendie, d'abord fermer l'alimentation en oxygène.
- Porter les lunettes de protection incluses pour chaque type de travail avec ces appareils.
- Il ne faut pas transporter les deux cartouches jetables en avion.
- **Attention!!!** La cartouche est sous pression. N'exposez pas la cartouche à une température supérieure à 50°C (rayonnement solaire, p. ex.).
- N'évacuer les cartouches jetables que quand elles sont complétement vides.
- En travaillant avec cet appareil, il faut porter des gants de protection (risque de brûlure!).
- Assurez-vous que le poste de travail où vous utilisez l'appareil est approprié pour ce genre de travaux (risque d'incendie, etc.)
- Ne jamais connecter une cartouche sans lire d'abord les instructions appposées.
- Porter les dispositifs de protection des yeux.
- Porter des vêtements de protection exempts de graisse.
- Ne pas inhaler les gaz de brasage/soudage.

Contrôle d'étanchéité

En cas de fuites (odeur de gaz), transporter tout de suite l'appareil à l'extérieur, dans un endroit bien ventilé et sans source d'ignition, où vous pourrez rechercher la fuite et y remédier. Ne contrôlez l'étanchéité de l'appareil qu'en plein air. Ne recherchez jamais une fuite avec une flamme, utilisez exclusivement de l'eau savonneuse ou un liquide de recherche de fuites!

Informations importantes avant la mise en service de l'appareil

Le montage et les réglages effectués par le fabricant ne doivent en aucun cas être modifiés. Il peut être dangereux d'apporter soi-même des modifications à l'appareil, d'enlever des pièces ou d'utiliser d'autres pièces non autorisées par le fabricant.

Il ne faut utiliser cet appareil qu'avec le mélange gaz à haute performance AT 3000 (N° 52515) en liaison avec la bouteille d'oxygène de CFH (N° 52505). A la place du mélange de gaz à haute performance AT 3000, il est aussi possible d'utiliser la cartouche de gaz comprimé universelle AT 2000, 600 ml (CFH N° 52107). Les deux cartouches de gaz de soudage (N° 52515 et N° 52107) correspondent à la norme européenne EN 417). Vous pouvez vous procurer facilement les cartouches (de gaz de soudage et d'oxygène) dans les grandes surfaces de bricolage ou les commerces spécialisés.

Il faut remplacer la cartouche de gaz de soudage et la bouteille d'oxygène en plein air, loin de toutes sources d'ignition, telles que flammes nues, veilleuses, appareils de cuisson électriques, et loin d'autres personnes.

Il peut être dangereux d'essayer de raccorder l'appareil à d'autres types de réservoirs de gaz.

Attention! Avant de visser la bouteille d'oxygène et la cartouche de gaz de soudage (Illustr. 2 et 3) au dispositif d'admission (Illustr. 4 et 5), il faut procéder comme suit:

Avant la mise en service

Assurez-vous que toutes les valves soient bien fermés avant de commencer les travaux. En tournant la bouteille d'oxygène vers la gauche (N° 2) l'assemblage s'effectue dans le réducteur de pression d'oxygène (N° 4). La cartouche de gaz spéciale AT 3000 (N° 3) est monté dans la valve de réglage aiguë de gaz de soudage fermé (N° 5) en tournant vers la droite. Assurez-vous que le filetage fonctionne bien. Si le filetage est vissé incliné le filetage puisse se coincer ou être endommagé. Contrôler avant la mise en service de l'appareil si la connexion entre le conteneur et les valves de régalage soit étanche au gaz (e.g. à l'aide d'un liquide pulvérisé de détection de fuites).

Positionner la cartouche de gaz (N° 2 et 3) perdue sûrement dans le boîte support (N° 1) après l'assemblage.

Mise en service

Ouvrir le robinet de réglage au régulateur de gaz (N° 5). La valve de gaz et la valve de réglage d'oxygène à la poignée restent toujours bien fermées.

Pour allumer la flamme, ouvrir d'abord la valve de réglage d'oxygène a la poignée (N° 7, marquage «O2»). Ensuite ouvrir la valve de gaz à la poignée (N° 7, marquage «Gaz»). Attendre un peu avant d'allumer (Référence: env. 1 seconde par mètre de longueur de tube) pour que le mélange gaz-air puisse sortir. Allumer la flamme de gaz à la pointe du chalumeau.

L'ajustage fin de la flamme s'effectue en ouvrant ou étranglant l'alimentation en gaz et oxygène au dispositif d'ajustage au poignée.

Mise hors service

Pour mettre l'appareil hors service, **il faut d'abord fermer l'ostimentation en gaz.** D'abord fermer l'alimentation en gaz au régulateur de gaz (Illustr. 5) en tournant la molette de réglage de gaz dans le sens «+» fermer (voir l'illustration du bouton de réglage du régulateur de gaz). Après avoir fermé le bouton au régulateur de gaz, la flamme du chalumeau s'éteint après un court délai. Ce délai se produit quand il y a encore du gaz restant dans la tuyauterie: cal il y a toujours un peu de gaz restant dans la tuyauterie. Il faut fermer la molette de réglage du gaz de soudage à la poignée après l'extinction de la flamme (Illustr. 7, marquage «Gaz») (en tournant dans le sens «+»). Ensuite s'effectuer le fermeture d'oxygène en gaz à la molette de réglage d'oxygène de la poignée (Illustr. 7, marquage «O2») en tournant la molette de réglage d'oxygène à la poignée dans le sens «+». Mettre les tuyaux à pression d'air normale. Toujours fermer l'alimentation en gaz et oxygène en cas d'arrêt.

Après utilisation de l'appareil, il faut toujours déconnecter les dispositifs d'admission (Illustr. 4+5) des cartouches jetables en les dévissant. Assurez-vous d'abord que la valve d'admission de gaz est bien fermée (Illustr. 5). Assurez-vous que les cartouches jetables (Illustr. 2 et 3) sont tenues verticalement avec la valve vers le haut en les dévissant.

Ne remplacer les cartouches de rechange d'oxygène et de gaz spécial AT 3000 que par des cartouches de rechange originales de CFH. Sinon la garantie est annulée. Utiliser d'autres cartouches présente un danger.

Nettoyage de l'appareil

Vous pouvez nettoyer l'appareil avec un chiffon sec après l'avoir laissé refroidir. N'utilisez pas de détergent car cela risque de boucher les buses de gaz.

Stockage et transport

Il faut déconnecter les cartouches à la fin du travail, lors de longs arrêts, avant le stockage ou pour le transport dans des véhicules. Ne stocker ni transporter les cartouches que debout.

Note importante

En dévissant les cartouches, les valves d'admission se ferment automatiquement et le gaz ou l'oxygène ne peut plus s'échapper.

En dehors des périodes d'utilisation, rangez-le dans un endroit à l'abri de la poussière et de l'humidité. Stocker hors de la portée des enfants.

Veillez à ce que l'appareil avec les valves fermées (gaz et oxygène) ait entièrement refroidi avant son rangement dans un lieu sûr et sec ou son transport. Cela vaut également pour le transport en s'assurant que l'appareil et les cartouches (de gaz et d'oxygène) ne peuvent pas basculer de façon incontrôlée.

Maintenance + Réparation + Service

Seulement utiliser des pièces de rechange prescrites. Ne jamais mettre en service un appareil présentant une pièce endommagée. Ne faire exécuter les réparations que par un marchand spécialisé autorisé ou par le fournisseur. En cas de réparations à effectuer, ramener l'appareil au point de vente ou contacter le service après-vente CFH. Veuillez trouver les coordonnés du service après vente de CFH sur la dernière page.

N'apportez aucune modification à l'appareil. Le montage et les réglages effectués par le fabricant ne doivent en aucun cas être modifiés. Il peut être dangereux d'apporter soi-même des modifications à l'appareil, d'enlever des pièces ou d'utiliser d'autres pièces non autorisées par le fabricant.

Elimination des cartouches

On peut apporter les cartouches complétement vides au système de collection du Duales System. Il faut apporter les cartouches non complétement vides à la collecte des substances nocives ou dangereuses.

Elimination de l'appareil

L'appareil est fabriqué en matériaux recyclables. Pour l'élimination et le recyclage de cet appareil, contactez l'organisme local compétent pour le recyclage ou l'entreprise d'élimination des déchets.

Aspects environnementaux

Le gaz contenu dans les cartouche de gaz de soudage est un gaz liquide non polluant, sans risques pour l'environnement ou la couche d'ozone. La cartouche de gaz de soudage et la bouteille d'oxygène n'ont pas de date limite d'utilisation. Texte de notice sur l'étiquette pour le stockage et dépôt concrets de la cartouche de gaz de soudage et de la bouteille d'oxygène.

Données techniques

Température de la flamme:	env. 3 100°C
Température de travail:	env. 1 250°C
Zone de travail:	Epaisseur de la paroi 0,1 – 2,5 mm
Durée de travail avec 1 cartouche de gaz de soudage:	Ø 3 h à capacité complète et buse moyenne Ø 20 minutes à capacité complète et buse moyenne
Durée de travail avec 1 bouteille d'oxygène:	

Sous réserve de modifications techniques et esthétiques.

Date: 03/2013

(NL) NEDERLANDS

Autogeen las- en hardsoldeerapparaat nr. 52500

Lees de handleiding zorgvuldig, voordat u het apparaat in gebruik neemt. Bewaar de handleiding en houd hem bij de hand, zodat u hem eventueel nog kunt nalezen.

De Schweiss-Fix SF 3100 werkt met het CFH speciale menggas AT 3000 (nr. 52515) en de CFH zuurstof (nr. 52505). Als alternatief voor het speciale menggas AT 3000 mag ook de universele gasbus AT 2000, 600 ml (nr. 52107, 30% propaan, 70% butaan) gebruikt worden. Alleen de daarvoor bestemde gasbussen van de firma CFH mogen gebruikt worden. Het apparaat moet zo opgesteld worden dat omvallen of naar beneden vallen (van de tafel of iets dergelijks) voorkomen wordt.

Gebruik volgens de voorschriften

De Schweiss-Fix SF 3100 is bestemd voor niet commerciëel gebruik. Het apparaat mag alleen buiten of in goed geventileerde ruimten gebruikt worden. Met de Schweiss-Fix SF 3100 hebt u een draagbaar, mobiel autogeen las- en hardsoldeerapparaat angeschafft. Het apparaat is uitstekend geschikt voor het hardsolderen en voor eenvoudig autogeen laswerk. Er kunnen alleen kleine, dunwandige platen gelast worden, die een heel geringe warmtedissipatie hebben (werkbereik 0,1 tot max.2,5 mm materiaaldikte; dikkere platen kunnen door de hoge temperatuur uitstekend hardgesoldeerd worden.).

Samenstelling van de Schweiss-Fix SF 3100

1. Stalen draagrek
2. Zuurstoffles, art. nr. 52505
3. Gasbus AT 3000, art. nr. 52515
4. Inlaatinrichting zuurstof (zuurstofregelaar)
5. Inlaatinrichting gas (gasregelaar)
6. Zuurstofslang (**blauw**) en gasslang (**oranje**)
7. Branderhandgreep met instelinrichting (blauw voor zuurstof/rood voor gas)
8. Verwisselbare mondstukken
9. Montagesleutel
10. Lasbril

Het slangenpakket, bestaande uit de handgreep, gasslang (**oranje**) met gasregelaar en zuurstofslang (**blauw**) met zuurstofregelaar, wordt door de fabrikant compleet gemonteerd geleverd.

Ter verduidelijking gebruiken wij in de bedieningsaanwijzing voor het speciale menggas **AT 3000** (alternatieve universele gasbus AT 2000) de benaming gas.

⚠ Veiligheidsaanwijzingen en waarschuwingen

De wettelijke veiligheidsvoorschriften – technische richtlijnen voor vloeibaar gas (u.a. VBG 15) moeten absoluut in acht genomen worden. Bij een ondeskundig gebruik van de handbrander bestaat er acuut gevaar voor brand.

Controleer het apparaat voor het gebruik op veilig functioneren (u.a. ook de beide slangen: Als er brosse, gebarstte en beschadigde plekken zijn moeten de slangen direct vervangen worden. Reserveslangen zijn verkrijgbaar in de vakhandel of via de CFH klantenservice. Voor meer informatie zie Onderhoud + reparatie + service).

- Houd de Schweiss-FIX SF 3100, de gasbus en de zuurstoffles buiten het bereik van kinderen. Het apparaat mag niet gebruikt worden door kinderen **(gevaar voor verwondingen)!**
- Het apparaat mag alleen buiten of in goed geventileerde ruimten gebruikt worden.
- Gebruik nooit een defect apparaat.
- Controleer of aansluitingen of andere verbindingen goed aangebracht en niet beschadigd zijn.
- Sluit de toevoerleidingen aan het apparaat, voordat er een bus aangesloten wordt.
- De meegeleverde gasbus en zuurstoffles zijn wegwerpartikelen en kunnen niet worden gevuld worden. Het opnieuw vullen is niet toegestaan en is absoluut gevaarlijk **(gevaar voor verwondingen)**.
- Controleer voor het aansluiten van de gasbus en zuurstoffles of de dichtingen in de gas- en zuurstofregelaar aanwezig zijn en in een goede staat verkeren (zichtcontrole).
- Controleer of afsluitingen of andere verbindingen goed aangebracht en niet beschadigd zijn.
- Neem de aansluitleidingen op de gasbus en de zuurstoffles in acht.
- Voer geen manipulaties uit aan de gasbus, de zuurstoffles en het apparaat **(gevaar voor verwondingen).**
- Sluit de gasbus en de zuurstoffles alleen buiten aan, en in omgeving waar geen vlammen of ontstekingsbronnen zijn en niet in de onmiddellijke omgeving van andere personen en ontstekingsbronnen. Roken is verboden bij het verwisselen van bussen.
- Gebruik het apparaat niet in de buurt van brandb

A tartályok ártalmatlanítása
A teljesen kiürült tartályok a szelektív gyűjtőedénybe dobhatók. A nem teljesen kiürült tartályokat veszélyeshulladék gyűjtőedénybe kell helyezni.

A készülék ártalmatlanítása
A készülék újrahasznosítható anyagokból készült. Ezen készülék ártalmatlanítása és újrahasznosítása céljából lépjen kapcsolatba az illetékes helyi újrahasznosítási hivatallal vagy hulladékártalmatlanító vállalattal.

Környezetvédelmi utalások
Az egész dobozt gázzárólfólia környezetbarát cseppfolyós gázból áll és nem jelent veszélyt a környezetre vagy az ózonrétegre. Az egőgáz dobozra és az egőgázban lévő anyagokra nem vonatkozik eltartási idő. Szíveskedjen figyelembe venni a címkéken az egőgáz dobozok és oxigénpalackok szakszerű tárolásával és tartásával kapcsolatos irányelveket.

Műszaki adatok

Lánghőmérséklet:	kb. 3.100°C
Munkahőmérséklet:	kb. 1.250°C
Munkatartomány:	0,1 – 2,5 mm anyagvastagság
Munka időtartama 1 egőgáz dobozzal:	Ø 3 h teljes teljesítménnyel és közepes fúvókával
Munka időtartama 1 oxigénpalackkal:	Ø 20 perc teljes teljesítménnyel és közepes fúvókával

A műszaki és optikai változtatások joga fenntartva.
2013. március állapot

(RO) ROMÂNĂ

Aparat de lipit cu aliaj dur şi de sudare autogenă, nr. 52500

Instrucţiunile trebuie citite cu atenţie înainte utilizării aparatului. Broşura trebuie păstrată şi trebuie să fie la dispoziţie pentru o eventuală consultare.

Aparatul de sudare Schweiss-FIX SF 3100 lucrează cu gazul CFH mixt de mare putere AT 3000 (nr. 52515) şi cu oxigen CFH (nr. 52505). Alternativ la gazul mixt de mare putere AT 3000 are voie să se utilizeze şi recipientul cu gaz comprimat universal AT 2000, 600 ml (nr. 52107, 30% propan, 70% butan).
Au voie să fie utilizate numai recipientele de gaz comprimat ale firmei CFH, destinate pentru acest lucru. Aparatul trebuie aşezat în aşa fel încât să fie evitată răsturnarea, respectiv căderea (de pe masă sau similar).

Utilizare conform scopului
Aparatul de sudare Schweiss-Fix SF 3100 nu este destinat pentru utilizarea comercial-lucrativă. Aparatul are voie să fie utilizat numai în aer liber sau în încăperi bine ventilate. Cu aparatul de sudare Schweiss-Fix SF 3100 aţi achiziţionat un aparat mobil, portabil, de lipit cu aliaj dur şi de sudare autogenă. Aparatul este excepţional adecvat pentru lipire cu aliaj dur şi pentru lucrări simple de sudare autogenă. Pot fi sudate numai table mici, cu pereţi subţiri, care au o distanţe de câţiva foarte reduşă (domeniul de la 0,1 la 2,5 mm). Sunt posibile materiale: table şi profile din oţel, materiale mai groase pot fi lipite exceţional cu aliaj dur, datorită temperaturii înalte).

Asamblarea aparatului de sudare Schweiss-Fix SF 3100
1. Cadru portant din oţel
2. Butelie de oxigen, nr. art. 52505
3. Recipient de gaz combustibil AT 3000, nr. art. 52515
4. Dispozitiv de extragere oxigen (regulator oxigen)
5. Dispozitiv de extragere gaz combustibil (regulator gaz)
6. Furtun de oxigen (**albastru**) şi furtun de gaz combustibil (**portocaliu**)
7. Mânere arzătorului, cu dispozitiv de reglare (albastru pentru oxigen/ roşu pentru gazul combustibil)
8. Duze interschimbabile
9. Cheie de montaj
10. Ochelari de protecţie la sudare

Pachetul de furtunuri, care constă dintr-un mâner, furtun de gaz combustibil (**portocaliu**) cu regulator de gaz şi furtun de oxigen (**albastru**) cu regulator de oxigen, este livrat de producător complet montat.

Pentru o înţelegere mai uşoară noi utilizăm în instrucţiunile de utilizare, pentru gazul mixt de mare putere **AT 3000** (alternativ doza de gaz comprimat universal AT 2000), denumirea de gaz combustibil.

⚠Indicaţii de siguranţă şi de avertizare
Prevederile legale de securitate – directivele tehnice pentru gaze lichefiate (printre altele VBG – *Dispozitiv de Accidente Profesionale* – 119) – trebuie neapărat respectate. În cazul utilizării necorespunzătoare a arzătorului de mână există un pericol acut de incendiu. Înainte de punerea în funcţiune verificaţi aparatul în privinţa fiabilităţii lui (printre altele şi ambele furtunuri). În cazul unor locuri rigide, fisurate sau deteriorate, se poate produce o scurgere de gaz. Furtunurile de sombe se pot procura din comerţul de specialitate sau prin serviciul pentru clienţi CFH. Amânunte vezi la întreţinere + reparaţie + service).
- Protejaţi aparatul Schweiss-FIX SF 3100, dozele de gaz combustibil şi butelia de oxigen de accesul copiilor. Aparatul nu are voie să fie utilizat de copii (**pericol de rănire!**)
- Aparatul are voie să fie utilizat numai în aer liber sau în încăperi bine ventilate.
- Nu puneţi în funcţiune în nicium caz un aparat, care este vizibil deteriorare.
- Asiguraţi-vă că toate racordurile sau alte îmbinări sunt montate corect şi nu sunt deteriorate.
- Închideţi conductele de admisiune la aparat înainte de racordarea unui recipient.
- Doza de gaz combustibil şi butelia de oxigen, incluse în volumul de livrare, sunt aparate de unică folosinţă şi nu pot fi reumplute. O reumplere nu este permisă şi reprezintă un pericol acut (**pericol de rănire**).
- Convingeţi-vă înainte de racordarea recipientului de gaz şi celui de oxigen, că garniturile de etanşare din regulatorul de gaz şi cel de oxigen sunt existente şi sunt în stare bună (verificare vizuală).
- Convingeţi-vă că dispozitivele de închidere sau alte îmbinări sunt montate corect şi nu sunt deteriorate.
- Respectaţi textele de siguranţă de pe doza de gaz combustibil şi butelia de oxigen.
- Nu efectuaţi manipulaţii la doza de gaz combustibil, butelia de oxigen şi la aparat (**pericol de rănire**).
- Racordarea dozei de gaz combustibil şi a buteliei de oxigen se va efectua numai în aer liber, Într-un mediu lipsit de flăcări sau surse de aprindere, şi nu în mediata apropiere a altor persoane sau surse de aprindere. Fumatul este interzis în cazul Înlocuirii recipientelor.
- Evitaţi utilizarea aparatului în apropierea materialelor inflamabile (hârtie, lemn şi aşa substanţe inflamabile). Aparatul atinge la funcţionare normală temperaturi foarte înalte.
- **PRECAUŢIE:** piesele accesibile pot fi foarte fierbinţi. **Tineţi copiii la distanţă de aparat (pericol de ardere!)** Atenţie deosebită la arzătorul de mână. Atingerea arzătorului în timp cât acesta este fierbinte.
- Nu aşezaţi jos arzătorul aprins **(pericol de incendiu).** Nu lăsaţi aparatul nesupravegheat pe timpul funcţionării curente. **Precauţie!** Nu aşezaţi arzătorul fierbinte pe materiale inflamabile nici după Inchiderea utilizării – **pericol de incendiu.**
- Atenţie la încălzirea recipientelor sau părţilor furtunurilor.
- Nu păstraţi aparatul, doza de gaz combustibil şi butelia de oxigen în apropierea surselor de căldură (instalaţii de Incălzire, aparate electrice, cuptoare sau radiaţia solară puternică etc.).
- Lăsaţi arzătorul să se răcească Inainte de fiecare repunere In funcţiune.
- Inainte de fiecare punere In funcţiune executaţi o verificare a etanşeităţii la gaz. Folosiţi o soluţie de săpun şi o perie. Nu folosiţi aparatul complet asamblat, inclusiv la Inmânăţile recipientelor de gaz (de ex. cu un spray pentru detectarea scurgerii gazului, de la CFH, nr. art. 52110).
- Lucrările de reparaţie şi de Intreţinere au voie să fie efectuate numai de ateliere de specialitate şi instalatori autorizaţi pentru gaze lichefiate şi sudare precum şi de serviciul pentru clienţi CFH.
- Nu lăsaţi aparatul nesupravegheat pe timpul utilizării **– pericol de incendiu!**
- In cazul pierderii de lucru scurte trebuie Inchise fix robinetele de la mâner.
- **Atenţie la oxigen!!! Robinetul butelei, dispozitivul de reglare a presiunii şi toate racordurile trebuie menţinute curate fără uleI şi grăsimi.**
- In cazul unui incendiu Inchideţi prima dată admisiunea oxigenului.
- Purtaţi ochelari de protecţie la sudură şi siguranţă, anexaţi, la orice gen de lucru cu acest aparat.
- Ambele recipiente de unică folosinţă nu au voie să fie transportate In avion.
- **Atenţie!!!** Recipientele stau sub presiune. Protejaţi-le contra Incălzirii peste 50°C (de ex. radiaţia solară).
- Indepărtaţi ca deşeuri recipientele de unică folosinţă numai după golirea lor completă.
- Purtaţi mănuşi de protecţie pe timpul lucrului cu acest aparat (pericol de arsuri!).
- Asiguraţi-vă că locul de muncă, unde utilizaţi aparatul, este adecvat pentru astfel de lucrări (pericol de incendiu etc.).
- Nu racordaţi niciodată un recipient fără aciti anterior instrucţiunile aplicate pe el.
- Purtaţi aparatele de protecţie a ochilor, puse la dispoziţie.
- Purtaţi îmbrăcăminte de protecţie, lipsită de grăsimi.
- Aveţi In vedere să nu fie inhalate gaze de lipire/de sudare.

Verificarea etanşeităţii
Dacă din aparatul dumneavoastră se scurge gaz (miros de gaz), atunci duceţi aparatul imediat afară. Intr-un loc cu circulaţie bună a aerului şi fără surse de aprindere, unde se poate closita fără pericol. Folosiţi o soluţie de săpun şi o perie. Nu folosiţi aparatul complet asamblat. Nu căutaţi niciodată o fisură cu o flacără, ci utilizaţi pentru aceasta o soluţie de apă şi săpun sau un spray de detectare a scurgerii gazului!

Indicaţii importante Inainte de punerea In funcţiune a aparatului
Asamblarea şi reglarile, care au fost efectuate de producător, nu au voie să fie modificate. Efectuarea voluntară de modificări constructive la aparat, Indepărtarea de piese sau utilizarea altor piese, care nu sunt omologate de producător pentru aparat, pot reprezenta un pericol.

Indepărtarea deşeului de la recipientele
Recipientele golite complet pot fi Indepărtate prin sistemul de colectare a deşeurilor, al Sistemelor Duale. Recipientele negolite complet trebuie Indepărtate printr-un centru de colectare a substanţelor nocive.

Îndepărtarea ca deşeu a aparatului
Aparatul este fabricat din materiale revalorificabile. Pentru Indepărtarea ca deşeu şi reciclarea acestui aparat contactaţi oficiul local competent pentru reciclarea deşeurilor sau societatea de Indepărtare a deşeurilor.

Indicaţii ecologice
Gazul umplut în doza de gaz combustibil constă din gaz lichefiat nepoluant şi nu reprezintă un pericol pentru mediul Inconjurător sau pentru stratul de ozon. Doza de gaz combustibil şi butelia de oxigen nu sunt supuse unui termen de valabilitate. Aveţi In vedere tetele cu indicaţii de pe etichetă în privinţa depozitării şi păstrării corespunzătoare ale dozei de gaz combustibil şi buteliei de oxigen.

Date tehnice

Temperatura flăcării:	cca 3.100°C
Temperatura de lucru:	cca 1.250°C
Domeniul de lucru:	0,1 – 2,5 mm grosimea materialului
Durata de lucru cu 1 doză de gaz combustibil:	Ø 3 h la putere maximă şi după mijlocie
Durata de lucru cu 1 butelie de oxigen:	Ø 20 minute la putere maximă şi după mijlocie

Sub rezerva modificărilor tehnice şi optice.
Ediţia: 03/2013

(SK) SLOVENSKY

Přístroj na autogenové zváranie a tvrdé spájkovanie Schweiß-Fix SF 3100 č. 52500

Návod si starostlivo prečítajte pred prvým použitím. Brožúru si uschovajte a majte ju pripravenú k eventuálnemu nahliadnutiu v prípade potreby.

Zvárací přístroj Schweiss-Fix SF 3100 pracuje s vysokovýkonným zmesovým plynom firmy CFH - AT 3000 (č. 52515) a kyslíkom firmy CFH (č. 52505). Alternatívne k vysokovýkonnému zmesovému plynu AT 3000 možno použiť aj univerzálnu dózu so stlačeným plynom CFH AT 2000, 600 ml (č. 52107, 30% propán, 70% bután). Je dovolené používať len tlakové nádoby firmy CFH určené na tento účel. Přístroj je nutné postaviť tak, aby sa zabránilo prevrhnutiu, příp. pádu (zo stola a. pod.).

Primerané používanie přístroja
Zvárací přístroj Schweiss-Fix SF 3100 nie je určený na priemyselné použitie. Přístroj je dovolené používať len v exteriéri alebo v dobre vetraných miestnostiach. Vďaka zváraciemu přístroju Schweiss-Fix SF 3100 získate prenosný, mobilný přístroj na autogénové zváranie a tvrdé spájkovanie. Přístroj sa vynikajúco hodí na tvrdé spájkovanie a jednoduché autogénové zváranie. Je dovolené zvárať len malé, lenkostenné plechy, ktoré majú veľmi malý odvod tepla (pracovný rozmedzie 0,1 až max. 2,5 mm; silnejší plechy je možno díky vysoké teplotě výborně pájet natvrdo). Je možné zvárať aj materiály s 2 mm hrubý materiál; hrubšie plechy možno výborne spájkovať na tvrdo pomocou vysokej teploty).

Montáž zváracieho přístroja Schweiss-Fix SF 3100
1. Prenosný oceľový stojan
2. Kyslíková fľaša, č. produktu CFH 52505
3. Fľaša s horľavým plynom AT 3000, č. produktu CFH 52515
4. Odberné zariadenie na kyslík (regulátor kyslíka)
5. Odberné zariadenie na horľavý plyn (regulátor plynu)
6. Kyslíková hadica (**modrá**) a hadica na horľavý plyn (**oranžová**)
7. Rukoväť horáka s nastavovacím zariadením(modrá pre kyslík/červená pre plyn)
8. Vymeniteľné dýzy
9. Montážny kľúč
10.Ochranné zváracie okuliare

Súprava hadic pozostávajúca z rukoväte, hadice na horľavý plyn (**oranžová**) s regulátorom plynu a kyslíkovej hadice (**modrej**) s regulátorom kyslíka sa dodáva zo závodu kompletne zmontovaná.

Kvôli lepšiemu pochopeniu používame v návode na obsluhu pre vysokovýkonný zmesový plyn **AT 3000** (alternatívne univerzálna dóza so stlačeným plynom AT 2000) označenie horľavý plyn.

⚠Bezpečnostné pokyny a varovania
Je nutné dodržiavať zákonom stanovené bezpečnostné predpisy – technické smernice pre zvárania (napr. s pomocí spreje pro vyhledávání netěsností). Jednocestné nádoby (č.2+3) po montáži bezpečně odstavte do držáku nosného stojanu (č. 1).

Uvedení do provozu
Otevřete ventil regulace plynu na plynovém regulátoru (č.5). Ventil hořlavého plynu a kyslíkový regulační ventil na rukojeti jsou nadále pevně uzavřené. Pro zapálení plamene otevřete nejdříve kyslíkový regulační ventil v rukojeti (č.7, označení „O2“). Poté otevřete ventil hořlavého plynu v rukojeti (č.7, označení „Gas“). Před zapálením plamene chvíli počkejte (orientační hodnota: asi 1 vteřina na 1 metr hadice), než začne proudit ven směs plynu a vzduchu. Plamen zapalte na špici hořáku.
Jemné nastavení plamene provádíme otevíráním nebo přivřením přívodu plynu a kyslíku na zařízení odběru na rukojeti.

Start do provozu
Při uvádění přístroje mimo provoz **musí být nejprve vždy uzavřen přívod hořlavého plynu!** Přívod hořlavého plynu uzavřeme nejprve na plynovém regulátoru (č. 5) otočením kolečka regulace plynu ve směru „ - “ (viz vyražené značky na otočném kroužku plynového regulátoru). Po uzavření otočného kroužku na plynovém regulátoru dojde po krátkém čase ke zhasnutí plamene na hořáku. Tato časová prodleva je způsobena tím, že v hadici se ještě nachází zbytkové množství plynu. Po uhasnutí plamene je třeba uzavřít kolečko regulace plynu na rukojeti (č. 7, označení „Plyn (Gas)“) (otočením ve směru „ - “). Neprodleně poté uzavřeme přívod kyslíku otočením kolečka pro regulaci kyslíku na rukojeti (č. 7, označení „O2“) ve směru „ - “. Uvedeme hadice na normální tlak vzduchu. Pří ukončení práce je nutno vždy uzavřít přívod hořlavého plynu i přívod kyslíku.

Po použití zařízení musí být odběrová zařízení (č. 4+5) vždy oddělena odšroubováním od jednorázových lahví (č. 2+3). Předtím se ujistěte, že také regulátor plynu (č. 5) je pevně uzavřen. Dbejte na to, aby byly jednorázové nádoby (č. 2 a 3) při odšroubování od odběrového zařízení vždy drženy ve svislé poloze a ventil směřoval nahoru.

Výměnné jednorázové nádoby s kyslíkem a speciálním plynem AT 3000 (č. 2+3) nahrazuje pouze originální nádobami značky CFH. Jinak okamžitě zaniká záruka. Cizí nádoby představují nebezpečí a riziko.

Čistění přístroje
Přístroj je možné čistit suchým hadříkem, jen když je hořák ve vychladlém stavu. Nepoužívejte žádné čistící prostředky, jelikož by se mohly ucpat plynové trysky a otvory v hořáku.

Podmínky pro spotřebu a přepravu
Po ukončení práce, při delších přestávkách, před skladováním či za účelem přepravy vozidlom vždy odstraňujte nádoby (č. 2+3). Skladovanie a preprava je možná iba so stojacimi nádobami.

Dôležitý pokyn
Pri odstraňovaní nádob (č. 2+3) dbajte k automatickému uzatvoreniu ventilov odberu plynu/kyslíku na nádobe. Tým je znemožnený ďalší únik plynu / kyslíku.

Pokiaľ přístroj nepoužívate, skladujte ho tak, aby sa nahromadilo alebo aby nestál vo vlhku. Přístroj uchovávajte vždy z dosahu dětí.

Dbajte na to, aby přístroj nebol uzatvorený ventil na přívod plynu a kyslíku a bol úplne vychladnutý, predtým ako bezpečne uskladníte na suchom mieste. To ist platí i pri preprave, kedy je nutné zabezpečiť, aby sa přístroj alebo nádoby (plyn a kyslík) nekontrolovane neprevrátili alebo nespadli.

Odstranenie přístroja + opravy + servis
Používajte iba predpísané náhradné diely. Nikdy nepoužívajte přístroj, ktorého akýkoľvek diel vykazuje nejaké poškodenie. Opravy prenechajte iba autorizovanej odbornej firme a kvapalný plyn alebo výrobcovi. V prípade opravy odovzdajte celé nádoby prostredníctvom alebo kontaktujte servis CFH. Adresa servisu CFH je uvedená na konci návodu na použitie.

Na přístroji nerobte žiadne zmeny. Zostavenie a nastavenie, ktoré je dané výrobcom, sa nesmie meniť. Môže byť nebezpečné svojvoľne vykonávať konštrukčné zmeny na přístroji, odstraňovať súčiastky, alebo používať také súčiastky, ktoré nie sú pre přístroj povolené výrobcom.

Likvidácia nádob
Úplne vyprázdnené nádoby sa môžu recyklovať. Nie celkom vyprázdnené nádoby likvidujte v zbere škodlivín.

Likvidácia přístroja
Přístroj je vyrobený zo znova použiteľných materiálov. Pre likvidáciu a recykláciu tohto přístroja kontaktuje příslušný úrad pre recykláciu, či firmu zaoberajúcu sa recykláciou odpadu.

Životné prostredie
Náplň nádoby s horľavým plynom obsahuje kvapalný plyn (č. 3), ktorý nezaťažuje okolie a nie je nebezpečný pre životné prostredie ani pre ozónovú vrstvu. Nádoba s horľavým plynom (č. 3) ani kyslíková fľaša (č. 2) nemajú obmedzenú dobu životnosti. Riaďte sa pokynmi uvedenými na etikete, akým spôsobom správne skladovať a uchovávať nádobu s horľavým plynom a kyslíkovou fľašu.

Technické údaje

Teplota plameňa:	cca 3.100°C
Pracovná teplota:	cca 1.250°C
Pracovný rozsah:	hrúbka materiálu 0,1-2,5 mm
Pracovná doba s 1 nádobou s horľavým plynom:	Ø 3h na plný výkon sa strednou dýzou
Pracovná doba s 1kyslíkovou fľašou:	Ø 20 minút na plný výkon so strednou dýzou

Technické a optické zmeny vyhradené.
Stav: 03/2013

(CZ) ČESKY

Přístroj na autogenní svařování a tvrdé pájení Schweiß-Fix SF 3100 č. 52500

Pečlivě si přečtěte návod, než použijete přístroj. Brožuru uschovejte a mějte ji připravenou k opětovnému nahlédnutí v případě potřeby.

Svařovací zařízení Schweiss-Fix SF 3100 pracuje s vysoce výkonným směsným plynem AT 3000 firmy CFH (č. 52515) a s kyslíkem firmy CFH (č. 52505). Alternativně k vysoce výkonnému směsnému plynu AT 3000 smí být používáno také univerzální balení stlačeného plynu CFH AT 2000 o objemu 600 ml (č. 52107, 30% propan, 70% butan). Smí být používány pouze k danému účelu určené nádoby na tlakový plyn od firmy CFH. Přístroj musí být postaven a umístěn tak, aby bylo zabráněno jeho převrhnutí nebo pádu (ze stolu a podobně).

Určené použití přístroje
Svařovací zařízení Schweiss-Fix SF 3100 je koncipováno pro nikoliv komerční použití. Zařízení smí být používáno pouze ve venkovním prostředí nebo v dobře větraných místnostech. Se svařovacím zařízením Schweiss-Fix SF 3100 jste si pořídili přenosné, mobilní autogenové zařízení pro svařování a pro tvrdé pájení. Zařízení je mimořádně vhodné pro tvrdé pájení a pro jednoduché autogenové svařovací práce. Svařovat je možno pouze malé, tenkostěnné plechy, u kterých dochází pouze k velmi malému odvádění tepla (pracovní interval z pohledu tloušťky materiálu činí 0,1 až max. 2,5 mm; silnější plechy je možno díky vysoké teplotě výborně pájet natvrdo).

Sestava svařovacího zařízení Schweiss-Fix SF 3100
1. Nosný ocelový stojan
2. Kyslíková láhev, číslo artiklu CFH 52505
3. Nádoba na hořlavý plyn AT 3000, číslo artiklu CFH 52515
4. Zařízení pro odebírání kyslíku (regulátor kyslíku)
5. Zařízení pro odebírání hořlavého plynu (regulátor plynu)
6. Kyslíková hadice (**modrá**) a hadice s hořlavým plynem (**oranžová**)
7. Rukojeť hořáku se seřizovacím mechanismem (modrá pro kyslík / červená pro hořlavý plyn)
8. Vyměnitelné dýzy
9. Montážní klíč
10.Ochranné svářečské brýle

Hadicový set tvoří rukojeť, hadice pro hořlavý plyn (**oranžová**) s regulátorem plynu a hadice kyslíková (**modrá**) s regulátorem kyslíku, přičemž paket je z výrobního závodu expedován kompletně smontovaný.

Pro snadnější pochopení používáme v návodu k obsluze pro vysoce výkonný směsný plyn **AT 3000** (alternativně univerzální nádoba pro tlakový plyn AT 2000) označení hořlavý plyn.

⚠Bezpečnostní pokyny a varování
Musí být bezpodmínečně dodržovány zákonné bezpečnostní předpisy – technické směrnice pro kapalné plyny (mimo jiné předpis VBG 15). Při neodborném používání manuálního hořáku hrozí akutní riziko vzniku požáru.
Před uvedením do provozu prověřte, zda je zařízení bezpečné a plně funkční (mimo jiné zkontrolujte i obě hadice, jestliže při kontrole objevíte popraskané nebo poškozená místa, musí být hadice neprodleně vyměněny. Náhradní hadice jsou k dostání v odborných obchodech nebo prostřednictvím zákaznického servisu firmy CFH. Bližší údaje naleznete pod hesly Údržba + Oprava + Servis).
- Chraňte Schweiss-FIX SF 3100, nádobu s hořlavým plynem (č. 3) a kyslíkovou láhev (č. 2) před dětmi. Přístroj nesmí používat děti (**nebezpečí úrazu!**)
- Přístroj se smí používat pouze venku nebo v dobře větraných místnostech.
- V žádném případě neuvádějte do provozu přístroj, který vykazuje jakékoliv poškození.
- Ujistěte se, aby byli správně zapojeny všechny přípoje a ostatní spoje a nic nebylo poškozené.
- Před připojením nádob uzavřete ventil přívodu plynu a kyslíku na přístroji.
- Dodaná nádoba s hořlavým plynem (č. 3) a kyslíková fláš (č.2) si lze na jedno použití a nesmí se znovu plnit. Znovu naplnenie je nepřípustné a mohlo by být velmi nebezpečné (**nebezpečestvo úrazu!**)
- Před připojením plynovej alebo kyslíkovej nádoby sa uistite, že v regulátore plynu a v regulátore kyslíku je tesnenie a toto tesnenie je v dobrém stave (vizuálna kontrola).
- Ujistěte se, aby byli správně zoskrutkované všetky prípoje a ostatne spoje a nič nebolo poškodené.
- Dbajte na bezpečnostné predpisy uvedené na nádobe s hořlavým plynem (č. 3) a na kyslíkovej fľaši (č. 2).
- Nijako nemanipulujte s nádobou s hořlavým plynom, kyslíkovou fľašou alebo s přístrojom (**nebezpečestvo úrazu!**).
- Nádobu s hořlavým plynom (č. 3) a kyslíkovú fľašu (č. 2) pripojujte iba vonku, v prostredí, kde sa nevyskytuje oheň alebo zápalné zdroje, a nie v bezprostrednej blízkosti iných osôb a zápalných zdrojov. Pri výmene nádob je zakázané fajčiť.
- Nikdy nepracujte s přístrojom v blízkosti horľavých látok, alebo zápalných zdrojov (papier, drevo alebo zápalné látky). Přístroj dosahuje za normálneho chodu veľmi vysoké teploty.
- **POZOR!** Přístupné časti přístroja môžu byť veľmi horúce. **Chráňte pokrytie!** (**nebezpečestvo popálenia**). V žiadnom prípade sa nedotýkajte horáku, pokiaľ je stále horúci.
- Zapálený horák neodkladajte (**nebezpečestvo požiaru**). Počas používania nesmiete nechať přístroj bez dozoru. **Pozor!** Ani po ukončení práce neodkladajte horák na horľavé látky - **nebezpečestvo požiaru**.
- Dávajte pozor na zahriatie nádoby alebo priplesnenie hadic.
- Přístroj, nádobu s horľavým plynom (č. 3) a kyslíkovú fľašu(č. 2) neuchovávajte blízko tepelných zdrojov (kúrenie, elektrické přístroje, sporák alebo silné slnečné žiarenie atď.).
- Horák nechajte vždy pred ďalším uvedením do prevádzky vychladnúť.
- Pred každým uvedením do prevádzky skontrolujte stabilitu celého přístroja, vrátane přípojenia plynových nádob (napr. pomocou spreja na hľadanie netesností, CFH, č. tovaru 52110).
- Opravy a údržbu smú vykonávať len odborné dielne a skúšani inštalatéri-zvárači pre zariadenia na skvapalnený plyn a tiež zákaznícky servis CFH.
- Pracovať s poškodeným přístrojom nesmiete nechať bez dozoru - **nebezpečestvo požiaru.**
- Pri krátkych pracovných prestávkach je nutné pevne zatvoriť ventily na rukoväti.
- **Pozor pri práci s kyslíkom!!! Ventil fľaše, zariadenie na reguláciu tlaku a všetky spoje musia byť zbavené oleja a tukov.**
- V prípade ohňa zatvorte najprv přívod kyslíku.
- Pri každej práci s týmto přístrojom noste prilošené ochranné okuliare (č.10).
- Tieto pokyny uschovajte a nechajte ich v blízkosti nádob pripravovať lietadom.
- **Pozor!** Nádoby sú pod tlakom. Nevystavujte teplotám nad 50 °C (napr. slnečné žiarenie).
- Jednocestné nádoby sa smú zlikvidovať iba po ich úplnom vyprázdnení.
- Pri práci s přístrojom noste ochranné rukavice (nebezpečenstvo popálenia!)
- Zabezpečte, aby pracovisko, na ktorom přístroj používate, bolo pre taký prácu vhodné (eliminujte nebezpečestvo požiaru atď.)
- Nikdy nepřipajte nádobu bez toho, aby ste si neprečítali inštrukcie na nej uvedené.
- Noste priložené prostriedky na ochranu očí (č.10).
- Noste vždy neumastený ochranný odev.
- Dbajte na to, aby ste nevydychovali plyny, ktoré vzniknú pri spájkovaní či zvarovaní.

Skúška tesnosti
Pokiaľ z Vášho přístroja unikà plyn (je cítiť zápach plynu), okamžite ho odneste von na miesto s dobrou cirkuláciou vzduchu a bez zápalných zdrojov, kde sa netesniace miesto môže najsť a utesniť. Tesnosť spojov vášho přístroja skúšajte výhradne pomocou mydlovej vody alebo tiež miesta plameňom. Použijte k tomu mydlovou vodou alebo tieto miesta postriekajte sprejom na hľadanie netesností.

Dôležité upozornenie pred uvedením Vášho přístroja do prevádzky
Zostavenie a nastavenie, ktoré je dané výrobcom, sa nesmie meniť. Môže byť nebezpečné svojvoľne vykonávať konštrukčné zmeny na přístroji, odstraňovať súčiastky, alebo používať také súčiastky, ktoré nie sú pre přístroj povolené výrobcom.

Přístroj je dovolené používať len s vysokovýkonným zmesovým plynom AT 3000 (č. 3 - CFH č. 52515) a kyslíkovou fľašou firmy CFH (č. 2 - CFH č. 52505). Alternatívne k vysokovýkonnému zmesovému plynu AT 3000 (č.3) možno použiť aj univerzálnu dózu so stlačeným plynom AT 2000, 600 ml (CFH č. 52107). Nádoby s horľavým plynom (CFH č. 52515 a CFH č. 52107) zodpovedajú európskej norme EN 417. Nádoby (horľavý plyn a kyslík) možno zakúpiť bez problémov v stavebninách alebo v špecializovaných predajniach.

Nádobu s horľavým plynom (č. 3) a kyslíkovú fľašu (č. 2) vymeňujte len vonku nie v blízkosti možných zdrojov zapálenia ako je otvorený plameň, zapalovací plameň, elektrické variče a v dostatočnej vzdialenosti od ostatných osôb.

Pokiaľ budete používať iné plynové nádoby, vystavujete sa tak nebezpečenstvu.

Pozor! Pred pripojením kyslíkovej fľaši a nádoby s horľavým plynom (č.2+3) na zariadenie odebru (č.4+5), postupujte následujúcim spôsobom:

Pred spustením do prevádzky
Pred začatím práce sa ubezpečte, že sú všetky ventily pevne zatvorené. Otočením kyslíkovej fľaše doľava (č. 2) vykonáte montáž do redukčného ventilu kyslíka (č. 4). Speciálnu plynovú fľašu AT 3000 (č. 3) primontujete k zatvorenému regulátoru plynu (č. 5) otáčaním doprava. Dbajte na bezchybný chod závitu. Pri priečnom priskrutkovaní môže dôjsť k vzpriečeniu a poškodeniu závitu. Pred spustením přístroja do prevádzky překontrolujte, či sú spoje medzi fľašami a regulátormi ventilmi pripotesné (napr. pomocou spreja na hľadanie netesnosti).
Jednorazovú fľašu (č. 2+3) po montáži bezpečne uložte do držiaka prenosného stojana (č. 1).

Spustenie do prevádzky
Otvorte regulačný ventil plynového regulátora (č. 5). Ventil horľavého plynu a regulačný ventil kyslika na rukoväti sú nadálej pevne uzatvorené. Pre zapálenie plameňa otvorte najprv regulačný ventil kyslika na rukoväti (č. 7, označenie „O2“). Potom otvorte ventil horľavého plynu na rukoväti na (č. 7, označenie „Gas“). Pred zapálením plameňa chvíľu počkajte (orientačná hodnota: asi 1 sekundu na 1 meter hadice), kým začne prúdiť von zmes plynu a vzduchu. Plameň zapáte na hubici hořáku. Presné nastavenie plameňa vykonáte otvorením alebo priškrtením prívodu plynu a kyslika na odberných zariadeniach na rukoväti.

Odstavenie
Při odstavení přístroja **je nutné vždy najprv zastaviť přívod hořlavého plynu!**
Přívod plynu zatvoríme najprv na regulátore plynu (č. 5) otáčaním kolieska regulátora v smere „ - “ (pozri vyrazené značky na otočnom kotúči regulátora plynu). Uzavretím otočného kotúča na regulátore plynu zhasne po krátkom čase na horáku plameň. Toto omeškanie vzniká preto, pretože sa v hadici ešte nachádzajú zvyškové množstvá plynu. Po zhasnutí plameňa je nutné zatvoriť kolieskо regulácie plynu na rukoväti (č. 7, označenie „Gas“) (otáčaním smerom „ - “). Potom je nutné ihned zatvoriť prívod kyslika na koliesku regulácie kyslika rukoväte (č.7, označenie „O2“) otáčaním kolieska regulácie kyslika na rukoväti smerom „ - “. Hadice nastavte na normálny tlak vzduchu. Pri prerušení práce vždy zatvorte prívod plynu a kyslika.

Po použití přístroja je nutné odberové zariadenia (č. 4+5) vždy odskrutkovaním oddelíť od jednorazových fliaš (č. 2+3). Predtým sa uistite, že aj regulátor plynu (č. 5) je pevne zatvorený. Dbajte na to, aby ste jednorazové fľaše (č. 2 a 3) pri odskrutkovaní od odberného zariadenia držali kolmo s ventilom nahor.

Výmenné jednorazové fľaše na kyslík a špeciálny plyn AT 3000 (č. 2+3) nahrádzajte len originálnymi fľašami CFH. V opačnom prípade vám ihneď zaniká záruka. Iné fľaše predstavujú nebezpečenstvo!

Čistenie přístroja
Přístroj je možné čistiť suchou handričkou, iba keď je horák vo vychladnutom stave. Nepoužívajte žiadne čistiace prostriedky, tie by mohli upchať otvory a hrubky a plynových trysiek.

Podmienky na skladovanie a prepravu
Po ukončení práce, pri dlhších prestávkach, pred skladovaním či za účelom prepravy vozidlom vždy odskrutujte nádoby (č. 2+3). Skladovanie a preprava je možná iba so stojacimi nádobami.

Dôležitý pokyn
Pri odstraňovaní nádob (č. 2+3) dbajte k automatickému uzatvoreniu ventilov odberu plynu/kyslíka na nádobe. Tým je znemožnený ďalší únik plynu / kyslíka.

Pokiaľ přístroj nepoužívate, skladujte ho tak, aby sa nahromadil alebo aby nestál vo vlhku. Přístroj uchovávajte vždy z dosahu dětí.

Dbajte na to, aby přístroj nebol uzatvorený ventil na přívod plynu a kyslíka a bol úplne vychladnutý, predtým ako bezpečne uskladníte na suchom mieste. To ist platí i pri preprave, kedy je nutné zabezpečiť, aby sa přístroj alebo nádoby (plyn a kyslík) nekontrolovane neprevrátili alebo nespadli.

Odstranenie přístroja + opravy + servis
Používajte iba predpísané náhradné diely. Nikdy nepoužívajte přístroj, ktorého akýkoľvek diel vykazuje nejaké poškodenie. Opravy prenechajte iba autorizovanej odbornej firme a kvapalný plyn alebo výrobcovi. V prípade opravy odovzdajte celé nádoby prostredníctvom alebo kontaktujte servis CFH. Adresa servisu CFH je uvedená na konci návodu na použitie.

Na přístroji nerobte žiadne zmeny. Zostavenie a nastavenie, ktoré je dané výrobcom, se nesmí meniť. Nepovažujte na přístroji svévolně žádné změny, neodstraňujte součásti a používajte jiné díly, než jaké jsou pro přístroj povoleny výrobcem.

Likvidace nádob
Zcela vyprázdněné nádoby se mohou recyklovat. Ne zcela vyprázdněné kartuše likvidujte ve sběru škodlivin.

Likvidace přístroje
Přístroj je vyroben ze znovu použitelných materiálů. Pro likvidaci a recyklaci tohoto přístroje kontaktujte příslušný úřad pro recyklaci či firmu zabývající se recyklací odpadu.

Životní prostředí
Náplň nádoby s hořlavým plynem (č. 3) obsahuje kapalný plyn, který nezatěžuje okolí a není nebezpečný pro životní prostředí ani ozonovou vrstvu. Nádoba s hořlavým plynem (č.3) ani kyslíková lahev (č.2) nemají omezenou dobu životnosti. Řiďte se pokyny uvedenými na etiketě, jak správně skladovat a uchovávat nádobu s hořlavým plynem a kyslíkovou lahev.

Technické údaje

Teplota plamene:	cca 3.100°C
Pracovní teplota:	cca 1.250°C